



Protokoll der 27. Generalversammlung 19. März 2019

Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Ref. Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 11, Rümlang
Anwesende: 15 Mitglieder inkl. Vorstand
Protokoll: Marianne Antonina

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der GV vom 20. März 2018
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2018
5. Mitgliederbeiträge und Budget 2019
6. Wahlen
7. Jahresprogramm 2019
8. Verschiedenes

Der Präsident, Ernst Räth, begrüsst die Anwesenden um 19.00 Uhr. Die Behördenvertretung (Corinne Lee) hat sich entschuldigt, sie ist an einer Gemeinderatsitzung.

Weiter haben sich entschuldigt:

Sepp Muff, Silvia Volpi, Urs Häusler, Felix Ziegler, Paty & Marco Werder, Christian Vögeli, Romilda Müller.

1. Wahl der Stimmenzähler

Maria Misliwetz wird als Stimmenzählerin einstimmig gewählt.

2. Protokoll der GV vom 20. März 2018

Das Protokoll der GV 2018, das auf unserer Website www.nur-ruemlang.ch veröffentlicht wurde und im Saal aufliegt, wird abgenommen und verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Ernst Räth verliest den Jahresbericht.

Per 31. Dezember 2018 zählte der Verein 49 Einzel-, 35 Familien-, 1 Ehren- und 3 Kollektivmitglieder, sowie einige Interessenten.

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu fünf Sitzungen.

Der Vorstand besuchte den Frühlingshöck der Regionalgruppe Dielsdorf im Neeracherried, sowie die Regionalgruppensitzung am 4. Oktober in Stadel.

Ausserdem nahmen Walter Weber und Ernst Räch an der Delegiertenversammlung von BirdLife Schweiz teil.

Im November wurde der Vorstand zur Abschlussveranstaltung betreffend Glattrevitalisierung (zwischen Glattbrugg und Oberglatt) eingeladen.

NUR hat 2018 folgende 11 Anlässe durchgeführt:

17. Januar	Vortrag „Wildbienen“ (Dr. Andreas Müller, Wildbienenspezialist)
10. März	Pflege Ruderalflächen
20. März	GV mit Igel-Vortrag von Simon Steinemann, Igelzentrum
08. April	Vogel-Pirsch
27.-29. April	Repair Café an der RüGA
27. Mai	„Festival der Natur“: Essbare Wildpflanzen
24. Juni	Thurauen-Safari
07. Juli	Einweihung Biotop „Geisschropf“
15. September	Auf den Spuren des Jägers
27. Oktober	Repair Café
10. November	Entdeckung Vogelnebst

Jugendgruppe „Waldmaus“:

2018 hatte die Jugendgruppe Waldmaus 19 naturinteressierte Mitglieder und es fanden acht Treffen, verteilt über das ganze Jahr, statt. Die Kinder haben an einer Fuchsjagd teilgenommen, Tierspuren gesucht, den Waldboden und die Schmetterlinge erkundet und eine Abwasserreinigungsanlage besucht. Dies sind nur einige Beispiele aus den vielen Themen, die die jungen Naturforscher und Forscherinnen interessierte.

Pflegeeinsätze und Naturschutzarbeiten:

- **Ruderalflächen:** Die Blumenwiesen hinter Aldi und Migros, sowie das SBB-Bahnbord von der Hofwisen- bis zur Rümelbach-Unterführung wurden auch dieses Jahr wieder gejätet und gepflegt. Ebenfalls wurde das Bahnbord von der Rümelbach-Unterführung Richtung TAR gepflegt. Die dort eingesäte Blumenmischung hat sich bereits sehr gut entwickelt und das Resultat den Gleisen entlang darf sich sehen lassen. Viele verschiedene Wildkräuter haben bereits Fuss gefasst und ziehen Wildbienen und Schmetterlinge an. Dieser Abschnitt (ca. 600m) wird uns aber auch 2019 noch beschäftigen, da Hartriegel, Brombeeren, Ackerkratzdisteln und Goldruten sehr hartnäckige Pflanzen sind.
- **Jubiläumswiese beim Tennisplatz:** Diese wird auch weiterhin von NUR betreut.

- **Geisschropf:** Durch das Abholzen einer Tannenhecke und dem Entfernen eines alten Bienenhauses samt Sitzplatz konnte eine Umgestaltung erfolgen. Die landwirtschaftlich nutzbare Fläche wurde durch Umschichtung von Humus wesentlich verbessert und so gleichzeitig eine Fläche für eine Magerwiese freigelegt. Dieser Teil wurde mit einem Substrat von seltenen Pflanzen und Orchideen angesät. Unsere Jugendgruppe hat das neue Biotop mit Kleinstrukturen bereichert. Diese sind aber noch ausbaufähig.
Das Gebiet wurde bereits als Robinson-Spielplatz entdeckt, was leider zur teilweisen Zerstörung des Wasserüberlaufes geführt hat.
Erfreulich ist, dass im „Geisschropf“ nebst einer Vielzahl von Vögeln, Libellen und Insekten auch schon eine Waldohreule gesichtet wurde.
- **Gewässer:** Im Wald oberhalb von Rümlang konnten vier verlandete Waldweiher wieder ausgehoben werden. Auch wenn der Aushub vorerst unschön aussah, hat sich der Bewuchs meist rasch erholt. Besonders erfreulich war, dass sich in zwei Teichen, trotz erheblicher Trockenheit, wieder Wasser angesammelt hat und diese bereits von Reh, Fuchs und Wildschwein besucht wurden.
- **Nistkastenbetreuung:** Da die Beteiligung bei der Nistkasten-Reinigung in den vergangenen Jahren rückläufig war, versuchten wir diesmal etwas Neues. Anstelle der jährlichen Einladung zur Reinigungstour lud NUR ein zur „Entdeckung Vogelneest“. Daraus hat sich bereits ein NUR-Mitglied für Putztouren gemeldet. Zum Brutbeginn sind unsere ca. 200 Nistkästen sicher alle bereit.
- **Schwalbennester:** An der Friedackerstrasse konnten gut benutzte Mehlschwalbennester umplatziert und weitere montiert werden. Wir hoffen, dass diese relativ neue Population erhalten und vergrössert werden kann.

Weitere Aktivitäten des Vereins:

- **Repair Café:** Das Reparatur-Team hat mit enormen Aufwand, unter Federführung von Walter Bersinger, im April an der RÜGA teilgenommen. Herzlichen Dank!
Am nationalen Reparaturtag im Oktober wurden nebst den üblichen Reparaturen erstmals ausgemusterte Festplatten zerstört. Ausserdem präsentierte eine Künstlerin Schmuck aus Nespresso-Kapseln.
- **Kommission Naturförderung der Gemeinde:** Walter Weber vertritt unsere Anliegen in diesem Gremium. Die enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und NUR bewährt sich. Der Vorstand hofft, dass NUR weiterhin eine Vertretung stellen darf.
An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass praktisch alle Projekte dank der Walter Kaufmann-Stiftung, dem TAR-Fonds und dem EKZ-Fonds, also ohne Steuergelder, verwirklicht werden konnten. Herzlichen Dank an diese Institutionen!
- **NUR-Website:** Anita Hürlimann betreut unseren elektronischen Vereinsauftritt seit Januar 2015. Vielen Dank! Nun konnten wir mit einem Aufpreis die Kapazität der Website erweitern.
- **Wanderwege:** Betreuung durch Ernst Räth. Nach 24 Jahren hat er diese Tätigkeit an Christine Marti weitergegeben. Ein grosses Danke an unseren Präsidenten für den enormen Einsatz.

- **Dark-Sky Switzerland:** Seit Mitte 2018 ist NUR Mitglied bei „Dark-Sky Switzerland“. Diese Organisation setzt sich unter anderem für eine effizient eingesetzte Aussenbeleuchtung ein, um damit die Lichtverschmutzung zu reduzieren. Im Anschluss an die GV erfuhren die Anwesenden mehr zum Thema vom Präsidenten des Vereins, Lukas Schuler.

Abschliessend dankt der Präsident dem Vorstandskollegium, der Repair Café-Crew, dem Revisoren-Team, allen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit, sowie allen NUR-Mitgliedern und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung. Ein spezieller Dank geht auch an die Presse, die jeweils die Einladungen zu unseren Anlässen publiziert und die Aktivitäten des Vereins während des Jahres wohlwollend kommentiert.

4. Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2018 wurde von unserem Kassier Walter Bersinger erstellt und kommentiert. Sie schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 9'528.59 und einem geringen Verlust von CHF 47.95 per 31.12.18.

In Abwesenheit der Revisoren wird deren Bericht verlesen. Die einwandfreie Buchführung wird verdankt und die Jahresrechnung zur Annahme empfohlen. Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen.

5. Mitgliederbeiträge und Budget 2019

Die Beiträge bleiben auch dieses Jahr unverändert:

Jugendliche	CHF 15.00
Einzelne	CHF 25.00
Familien	CHF 50.00
Kollektivmitglieder	CHF 200.00

Das Budget 2019 (Ertrag CHF 6900 / Aufwand CHF 8600) ist mit einem Minus von CHF 1700 veranschlagt.

Die Mitgliederbeiträge und das Budget werden einstimmig angenommen.

6. Wahlen

Die Revisorin, Irene Scholz, wird in Abwesenheit einstimmig gewählt. Der Verein dankt ihr und Walter Weber für ihren Einsatz.

Der Vorstand ist bereits 2018 für drei Jahre gewählt worden.

7. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm 2019 wurde an die Mitglieder verschickt und ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Anregungen und Wünsche zum Jahresprogramm 2020 werden jederzeit gerne entgegengenommen.

8. Verschiedenes

Informationen über den Dachverband BirdLife können online abgerufen werden (www.birdlife.ch).

Die GV endet um 19.50 Uhr.

Nach der GV erfahren wir Spannendes zum Thema Licht und Dunkelheit von Lukas Schuler (Präsident Dark-Sky Switzerland). Zu viel und falsch platziertes Nachtlicht schadet vor allem den Insekten und Vögeln, aber auch den Menschen. Die Details findet man unter www.darksky.ch.

Zum Vortrag „Dark Sky“ ist Frau Malini Gloor vom „Rümlanger“ anwesend. Sie verfasst einen Bericht in unserer Lokalzeitung.

Zum Abschluss gibt es für alle einen Apéro.

Für das Protokoll 19.03.2019: Marianne Antonina